



Antwort zur Anfrage Nr. 1483/2010 der ödp-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt betreffend **Verschlechterte Lage Ludwigsstraße (ödp)**  
**hier: Verkehrssituation**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Wie bereits auf Grund des Antrages 2136/2009 der ödp Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt. Anfang diesen Jahres mitgeteilt, ist für die Überwachung des Durchgangsverkehrs die Polizei zuständig. Wir haben daher die Polizei gebeten entsprechende Kontrollen vorzunehmen. Die Polizei machte darauf aufmerksam, dass sie stichprobenartige Kontrollen vornehme, aber ein gänzlichliches Durchfahren hiermit nicht verhindern kann. Sie bittet daher die Stadt im Rahmen ihrer Möglichkeiten das Durchfahren mittels baulicher Anlagen einzuschränken.

Nach Auffassung der Straßenverkehrsbehörde kann dies nur durch versenkbare Poller geschehen, die leider zurzeit haushaltstechnisch nicht zu finanzieren sind.

Im Rahmen der Kommunalreform ist angedacht, die Kontrolle der Fußgängerzonen auf die Kommunen zu verlagern. Danach könnte die Verkehrsüberwachung durch die Stadt erfolgen und die Möglichkeiten hier tätig zu werden, wird dann einfacher sein. Leider kann zurzeit noch keine Aussage über den Zeitpunkt der Übertragung getätigt werden. Wir gehen davon aus, dass dies spätestens der 01.01.2012 sein wird.

Mainz, 24.08.2010

gez. Reichel

Wolfgang Reichel  
Beigeordneter